

Protokoll der 7. Sitzung des Seelsorgebereichsrates (SBR) Dom/Obere Pfarre am 26. Oktober 2011

Dauer: von 20.00 Uhr – 22.00 Uhr

Teilnehmer: siehe Teilnehmerliste

Tagesordnungspunkte	Protokoll
TOP 1:	Herr Winkler begrüßt alle Anwesenden, vor allem einen Gast Diakon Herr Njee Njee, der ein Praktikum im Seelsorgebereich, vor allem in der Dompfarrei absolviert.
TOP 2:	Der Diakon liest einen spirituellen Text vor.
TOP 3:	Das Protokoll der letzten Sitzung, sowie die Tagesordnung sind einstimmig genehmigt.
TOP 4:	<p><u>Berichte aus den Gemeindeausschüssen:</u></p> <p><u>-Gemeindeausschuss Obere Pfarre:</u></p> <ul style="list-style-type: none">• Die Jugendlichen der Oberen Pfarre waren beim Weltjugendtag in Spanien die einzigen aus ganz Bamberg.• Probleme in der Jugendarbeit – zu wenig Nachwuchs.• Familiengottesdienst mit anschließendem Mittagessen wird sehr gut angenommen.• Kindergarten St. Johannes hat ein tolles Programm.• Bei den Familiengottesdiensten spielt eine neue Band bestehend aus Gemeindemitgliedern.• Kleinkindergottesdienste finden jetzt parallel zum Gottesdienst in der Krypta der Karmelitenkirche statt.• Pater Klemens berichtete über den Stand der Sanierung der Oberen Pfarre.• Es wurde über den Stand der Planungen zum Pfarrfest und die Termine berichtet. Es sollen mehrere Angebote rund ums Pfarrfest stattfinden um das Jubiläum der Oberen Pfarre gebührend zu feiern.• Statements zur Pfarrwallfahrt - nicht zwingend aufrechterhalten.• Abgabetermin Weihnachtspfarrbrief: 11.11.11 – 12.00 Uhr• Landesgartenschau: Frau Hauptmann beteiligt sich mit einer Kräuterschau.• Termine: 21. Januar 2012 – Pfarrfasching in St. Urban 16. Februar 2012 – Weiberfasching in St. Urban

- **Dom:**

- Pfarrwallfahrt: Statements dazu – nicht zwingend aufrechterhalten
- Die Ministranten werden durch Herrn Dornheim unterstützt
- Domfamilien: Der neue Terminkalender wurde herausgegeben. Zu finden ist dieser auf der Homepage der Dompfarrei, u. a. fanden Aktivitäten zu Erntedank statt und es wird eine Führung für kleinere Kinder in der Martinskirche angeboten.
- Aus der Kirchenverwaltung: Die Renovierung des Pfarrbüros der Dompfarrei ist abgeschlossen.
- Domkirchweih: wahrscheinlich keine eigene Kirchweih. Aktionen schließen sich an die Jubiläumsaktionen des Domes an.
- Es wurde eine Gemeindetafel erstellt: Auf dieser finden sich Eheschließungen, Taufen, Sterbefälle in der Gemeinde.
- Frau Hauptmann aus der Oberen Pfarre ist mit im Kreis zur Landesgartenschau des Domes tätig und vertritt dort die Obere Pfarre.
- Neue Wege bei der Taufe: Jemand aus der Gemeinde ist bei den Taufen dabei und begrüßt den Täufling in der Gemeinde.
- Es fand eine Verlinkung der Homepage von St. Elisabeth mit der Homepage der Dompfarrei statt.

- **St. Urban:**

- Die Bücherei möchte sich mehr nach außen öffnen und mehr Angebote anbieten.
- Pfarrjugendleitung hat sich aufgelöst: Simon Weiner, Fr. Hepple, Sebastian Burkard sind ausgeschieden. Es muss eine neue gewählt werden.
- Würdigung von Ehrenamtlichen: Sollten Ehrenamtliche ihren Dienst nach längerer Zeit niederlegen, so sollten diese in einem Gottesdienst öffentlich gewürdigt und verabschiedet werden.
- Ministranten Einführung in einem Gottesdienst.
- Im Kindergarten St. Urban ist die Renovierung abgeschlossen.
- Der Mesner – Herr Bickel – hat seine Probezeit bestanden.
- Kirchweih in St. Urban ist am 16./17. Juli 2012.
- Zur Unterstützung der Sanierung der Oberen Pfarre finden auch in St. Urban Veranstaltungen statt, z. B. Kochbuchverkauf, Basar des offenen Frauenkreises, Weinfest, Dachziegelverkauf, usw.
- Pfarrwallfahrt: Statements dazu waren wie in den anderen Pfarreien – nicht unbedingt aufrechterhalten.

	<ul style="list-style-type: none"> - Bug: Kirchweih: noch offen, ob sie überhaupt stattfindet.
TOP 5:	<p>Pläne für die Zukunft: Herr Winkler gab kurz einen Rückblick auf das Referat von Herrn Fexer in der letzten Sitzung. Resümee: Ehrenamt ist weiterhin stark - nur nicht in der Kirche. Hier werden es weniger Ehrenamtliche.</p>
TOP 5. 1.:	<p><u>Ergebnisse/Stand der Dinge nach der letzten Sitzung</u> (bitte im Protokoll nachlesen) Frau Kress gab einen kurzen Rückblick auf die Ergebnisse der letzten Sitzung aus den verschiedenen Arbeitskreisen. Es gab drei Arbeitskreise: Jugend, Familien, Senioren. In der heutigen Sitzung sollen die konkreten Schritte, die in der letzten Sitzung festgelegt wurden, reflektiert werden und neue Ergebnisse vorgestellt werden.</p>
TOP 5. 2.:	<p><u>Arbeit in den gebildeten Gruppen und Ergebnisse dieser Arbeit:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - <u>Arbeitsaufgabe:</u> <ol style="list-style-type: none"> 1. Was war geplant? 2. Was ist passiert? – Fortschritte; Was Klappt nicht? Warum?; Was könnte anders gemacht werden? 3. Neue Ziele? - <u>AK Jugend:</u> Bessere Vernetzung der Jugend aus den einzelnen Gemeindeteilen Dom-Obere Pfarre-St. Urban-Bug-Wildensorg Ziele: <ul style="list-style-type: none"> - Einen Mailverteiler einrichten - Termine weiterleiten, bzw. weitermailen - gemeinsame Sitzungen der Gruppenleiter aus den einzelnen Teilgemeinden. - <u>AK Familie:</u> Zu 1. Was war geplant? Ein Familientag Zu 2. Wer hat wo nachgefragt und die Ergebnisse: -Benjamin Hengstermann – hat beim Kreis junger Familien St. Urban nachgefragt: Aufkommende Frage war, was ist gemeint mit diesem Familientag. Im zweiten Schritt fanden sie es als eine gute Idee auch mit den anderen in

Austausch zu treten. Der Familienkreis hat schon einen ähnlichen Tag organisiert, die Zusprache war recht rege und es wurde eine Wiederholung befürwortet.

- Birgit Kress hat beim "alten Familienkreis" St. Urban nachgefragt: Dieser sieht keinen Bedarf und hat wenig Interesse daran, da dieser Kreis aus dem „Familienalter“ im eigentlichen Sinne herausgewachsen ist. Es gibt keine kleinen Kinder mehr. Er bietet aber seine Unterstützung an. Vor allem ist Günter Bickel bereit, bei den Vorbereitungen mitzuhelfen.

- Hubertus Lieberth hat bei den Familienkreisen der Dompfarrei angefragt: Die 1. Gruppe hat schon größere Kinder sowie St. Urban. Die 2. Gruppe mit den jüngeren Kindern ist keine feste Gruppe, sondern ein offener Kreis. Man könnte bei einzelnen anfragen. Nachfrage ob überhaupt Interesse besteht.

- Karin Beck hat beim Familiengottesdienstkreis der Oberen Pfarre angefragt: Interesse ist eher mäßig, die Familien sind schon zu viel verplant, Sonntag ist der Familientag. Sie könnten sich eher Wanderungen oder ähnliches vorstellen. Mittagessen nach den Famgodis wird gut angenommen.

- Ulrike Böhnlein wollte den Kleinkindergottesdienstkreis der Oberen Pfarre ansprechen. Dieser war jedoch im Moment dabei sich fast aufzulösen und war auf der Suche nach neuen Mitstreitern, deshalb mit anderen Problemen belastet. Deshalb noch keine Nachfrage. Wird jedoch noch angefragt.

- Wildensorg Herr Winkler: Prinzipiell Zustimmung, wäre bereit mitzumachen.

Als weiteren Schritt soll eine Einladung erfolgen zu einem Gespräch mit dem AK Familie des SBR um weiter zu überlegen.

Konkrete Schritte:

-Ergebnisse an Benjamin Hengstermann mailen oder Namen der Ansprechpartner weiterleiten bis Ende November 2011.

Ansprechpartner aus dem AK: - Günter Bickel anfragen, Herr Winkler kommt noch dazu.

- **AK Senioren:**

-Aufruf, bzw. Artikel im kommenden Pfarrbrief über den Seniorenbeauftragten (Herr Friedrich) und das Nothelferbüro (Nonnenbrücke)

- Kontakt zum Seniorenhelferbüro wurde hergestellt. (Frau Savic, Frau Haselmann)

- Selbstdarstellung des Seniorenhelferbüros im nächsten Pfarrbrief.

- Seniorenbeauftragter der Stadt, Seniorenbeirat ausfindig machen und Adressen und Ansprechpartner weiterleiten, Informationsblatt für Senioren mit wichtigen Adressen zusammenstellen, bzw. bei Stadt nachfragen, ob es so was schon gibt. (Sophia, Tagesbetreuung). Dann in Arztpraxen auslegen.

- Aufruf an alle Gemeindemitglieder: Bitte weitergeben an die Pfarrämter, wenn jemand Hilfe braucht.

	<ul style="list-style-type: none"> - Kontakt, bzw. Zusammenarbeit mit Caritassozialstation verbessern um an Adressen Hilfsbedürftiger zu kommen, (Abklärung Datenschutz). - Herr Bocksch stellt Kontakt zu Pfarrer Tschuschke her – Dieser gibt in der nächsten Sitzung Infos zur Krankenhauseelsorge im Klinikum. - Was tun? Listen über Hilfsmöglichkeiten im Pfarrbüro auflegen; Nachfrage bei Stadt über Infohefte für Senioren; Wer macht mit aus der Pfarrei?; Caritassozialstation anfragen, bzw. SKF (hauswirtschaftlicher Dienst). <p>Jeder hat die Hausaufgabe daran weiterzuarbeiten und bis zur nächsten Sitzung Ergebnisse zu erbringen.</p>
TOP 6:	<u>Sonstiges:</u>
TOP 6.1.:	<p><u>Bericht aus dem AK Landesgartenschau</u></p> <p>Die Dompfarrei bietet in der Woche vom 19. – 24. Juli 2012 folgende Aktionen auf der Landesgartenschau an:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Frau Hauptmann übernimmt einen Beitrag zu Kräutern und Blumen und ihrer Symbolik. Ferner möchte sie Baumlegenden vorstellen. - Für Kinder ist etwas zum Thema Bäume geplant. - Für Kinder: „Theos Reise zu den Religionen der Welt“ (Buch für Kinder). - Nächstes Treffen des Arbeitskreises am Mittwoch den 18. Januar 2012 im Dompfarrheim
TOP 6.2.:	<p><u>Kirchweihjubiläen, Termine 1000 Jahre Dom/625 Jahre Obere Pfarre</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - <u>1000 Jahre Dom:</u> So. 6. Mai 2012 – Diözesanfest 6. – 8. Juli 2012 – Heinrichsfest Dies sind die zentralen Veranstaltungen zum Jubiläum. Direkt angestrebte Termine der Dompfarrei selbst gibt es nicht. - <u>625 Jahre Obere Pfarre:</u> 24. Juni 2012 voraussichtlich Pfarrfest mit kulturellen Events um den Tag herum. 1. Advent (2. Dezember 2012): Festgottesdienst mit dem Erzbischof mit festlicher Umrahmung. 10. – 14. Mai 2012 Wallfahrt nach Lourdes 2. – 9. Juni 2012 Wallfahrt nach Rom nicht nur für Familien.

TOP 6.3.:	<p><u>Pfarrwallfahrt im Seelsorgebereich?</u> Statements dazu sind: Man sollte nicht etwas unbedingt aufrechterhalten. Alternativangebot der Dom Pfarrei: Fußwallfahrt nach Dankenfeld.</p>
TOP 6.4.:	<p><u>Einkehrtag des SBR?</u> Nach einer kurzen Diskussion einigte man sich auf eine Wanderung nach Wildensorg mit Kirchenbesichtigung, einem kurzen spirituellen Angebot und Einkehr in Wildensorg. Termin 25. Januar 2012, 18.00 Uhr. Genauer Ablauf wird noch bekanntgegeben.</p>
TOP 7:	<p><u>Schlussgebet:</u> Pater Klemens spricht ein Schlussgebet.</p>

Nächster Termin des SBR: 15. März 2012 um 20.00 Uhr im Dompfarrheim.

Vorstandssitzung am Donnerstag den 1. März 2012 um 20.15 Uhr im Pfarrbüro der Oberen Pfarre.